
Zusammenfassung der Änderungen der Lokalen Entwicklungsstrategie vom 11.11.2025

S. 21 – S. 24

Mit Beschluss vom 11.11.2025 wurden folgende Änderungen der LES von der Mitgliederversammlung beschlossen.

Änderung 1: Sieben statt fünf Interessengruppen

Die 13 Mitglieder des Entscheidungsgremiums repräsentieren die sieben Interessengruppen des Vereins. Diese Vielfalt stellt sicher, dass die verschiedenen Perspektiven und Bedürfnisse im LAG-Gebiet berücksichtigt werden und die strategischen Entwicklungsziele ganzheitlich verfolgt werden können.

Änderung 2: Löschen des letzten Satzes im Abschnitt zur Interessengruppe Öffentlicher Sektor

Vertreterinnen und Vertreter des öffentlichen Sektors beschäftigen sich querschnittsorientiert mit sämtlichen Themen, um das LAG-Gebiet langfristig zukunftsfähig und attraktiv zu gestalten. Dazu gehört beispielsweise der Ausbau der Bildungsangebote als bedeutender Standortfaktor sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für Unternehmen.

Mit der Einbeziehung eines Vertreters der Hochschule Amberg-Weiden kann gewährleistet werden, dass diese Zielsetzung nicht aus den Augen verloren wird, da Hochschulen durch Forschung und Lehre als auch Aus- und Weiterbildungsangebote zur Erfüllung des Bildungsauftrags beitragen.

~~Ebenso wird mit der Einbeziehung des Kreisjugendrings sichergestellt, dass auch die Interessen und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen über alle Ziele hinweg berücksichtigt werden.~~

Änderung 3: Einfügen des Abschnitts zur Interessengruppe Finanzen

Die Interessengruppe Finanzen trägt maßgeblich zur nachhaltigen Stabilität und Entwicklung der Region bei. Durch die Einbindung dieser Vertreter wird sichergestellt, dass Investitionen gezielt dort erfolgen, wo sie den größten Mehrwert schaffen und langfristig zur regionalen Stabilität beitragen. So wird eine verantwortungsvolle und zukunftsfähige Entwicklung der Region gefördert.

Änderung 4: Einfügen des Abschnitts zur Interessengruppe Ehrenamt

Das Ehrenamt ist ein tragender Pfeiler des gesellschaftlichen Lebens in der Region und stärkt den sozialen Zusammenhalt nachhaltig. Ehrenamtlich Engagierte übernehmen Verantwortung für ihre Heimat, fördern das Miteinander und tragen damit unmittelbar zur positiven Entwicklung des LAG-Gebiets bei. Ihr Engagement leistet in vielerlei Hinsicht einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungs- und Handlungsziele. Im Rahmen des Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“, mit dem kleinere gemeinnützige Initiativen gezielt gefördert werden, wird ein Beitrag zu allen drei Entwicklungszielen geleistet. Das Projekt stärkt die Beteiligung der Zivilgesellschaft, fördert Innovation und Zusammenhalt und trägt damit wesentlich zur zukunftsfähigen Entwicklung der Region bei.

Änderung 5: Austauschen der Übersichtstabelle

INTERESSENGRUPPE	MITGLIED	ENTWICKLUNGSZIEL
Öffentlicher Sektor	Andreas Meier	EZ 1, EZ 2, EZ 3
	Albert Nickl	
	Sebastian Hartl	
	Prof. Dr. Wolfgang Weber	
Finanzen	Margareta Kraus	EZ 1, EZ 2, EZ 3
	Thomas Stetter	
Wirtschaft, Industrie und Handwerk	Florian Rieder	EZ 1, EZ 2, EZ 3
	Stefanie Ramschl	
Jugend und Soziales	Karolina Forster	EZ 1, EZ 2, EZ 3
	Patrick Uhl	
Gewerkschaft	Peter Hofmann	EZ 3
Land- und Forstwirtschaft	Josef Fütterer	EZ 1, EZ 2
Ehrenamt	Martin Neumann	EZ 1, EZ 2, EZ 3

Änderung 6: Anpassung des prozentualen Geschlechterverhältnisses

Diese breit aufgestellte Entscheidungsebene bildet eine schlagkräftige Einheit für eine abgestimmte und vernetzte Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie.

Ein ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter innerhalb des Entscheidungsgremiums ist der LAG besonders wichtig. Es sind ca. 23 Prozent der Mitglieder des Entscheidungsgremiums weiblich. Im Vergleich dazu beträgt die Frauenquote in der gesamten Mitgliederversammlung nur etwa 12 Prozent. Im Kreistag des Landkreises Neustadt a.d. Waldnaab liegt die Frauenquote ebenfalls bei etwa 23 Prozent. Langfristig strebt die LAG weiterhin ein ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter an, jedoch hat die LAG wenig Einfluss auf die Vertreter bzw. Vorstände der öffentlichen Hand bzw. Institutionen/Vereine.

Änderung 7: Änderung der Person unter 40 Jahren

Mit Patrick Uhl engagiert sich zukünftig auch eine Person unter 40 Jahren im Entscheidungsgremium, die die Interessen der Jugend vertritt. Dieser ist gleichzeitig auch 2. Vorstand des Kreisjugendrings.

Änderung 8: Sieben statt fünf Interessengruppen

Die sieben im Entscheidungsgremium vertretenen Interessengruppen sind eine weitgehende Abbildung der Gruppen des LAG-Vereins (vgl. Abb. 11).

Nachdem es keine Fragen oder Einwände zu den vorgestellten Änderungen der Lokalen Entwicklungsstrategie gibt, verliest der 1. Vorsitzende den Beschlussvorschlag.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus